



Aichacher - Friedberger- Wochenblatt.

Für Gott, König und Vaterland.

Sonntag

N^o 29.

20. Juli 1851.

Bekanntmachung.

Die Sammlung für die durch Brand Verunglückten in Traunstein ist geschlossen, und hat die nachstehend verzeichnete Summe von 1458 fl. 21 kr. an Geld, und mehreren Spenden an Kleider, Wäsche u. ergeben.

Indem das unterfertigte Comité die hierüber von dem Hilfscomité in Traunstein erhaltene Empfangs-Bestätigungen beifolgend zur Kenntniß bringt, fühlt sich dasselbe zugleich verpflichtet, seinen Dank für die große Theilnahme auszudrücken, welche der Aufruf vom 1. Mai l. Js. allenthalben erregt hat.

Vorzüglich gebührt dieser Dank der Hochwürdigem Geistlichkeit, welche sich der Einsammlung der Beiträge mit dem größten Eifer unterzog.

Aichach den 15. Juli 1851.

Das Hilfs-Comité:

Wimmer, kgl. Landrichter. Dannhauser, kgl. Stadtpfarrer. Weimüller, Bürgermeister.

Michael Nair, Magistratsrath.

Uebersicht

über die für die durch Brand verunglückten Bewohner von Traunstein im Bezirke des königl. Landgerichts Aichach angefallenen Unterstützungen:

Vortrag.		Beträge.		Vortrag.		Beträge.	
		fl.	kr.			fl.	kr.
I. Unterstützungen an Baargeld.				Landgemeinde Altenberg		—	—
Stadtgemeinde Aichach		418	27	" Altemoes		5	36
Pfarrei Aindling		64	24	" Aufhausen		1	20
" Altmünster		51	54	" Berabach		12	—
" Indenhofen		77	14	" Bernbach		15	—
" Rübach		64	42	" Bienenbach		3	5
Landgemeinde Edelzhausen		38	25	" Ednach		13	42
" Alfing		35	36	" Edenhausen		—	30
" Algershausen		3	36	" Edentied		11	—
				" Eisfingersdorf		—	33

Vortrag.		Beträge.	Vortrag.		Beträge.
		fl.			fr.
Landgemeinde	Gallenbach	7 54	Pfarrei Landern		63 —
"	Gaulzhausen	—	Landgemeinde	Ithalhausen	11 50
"	Griesbeckerzell	10 3	"	Todenweis	7 38
"	Gundelsdorf	22 —	"	Tödenried	41 44
"	Handzell	7 37	"	Untergriesbach	12 —
"	Haslangreit	7 50	"	Unterschneitbach	4 54
"	Haunswies	10 —	"	Untermittelsbach	—
"	Hilgershausen	27 50	"	Walchshofen	7 23
"	Höretshausen	19 42	Pfarrei Willprechtzell		2 49
"	Hobenzell	9 —	Landgemeinde	Wollmoos	7 27
"	Hollenbach	19 —	"	Zahling	2 19
"	Ignhausen	24 18			
"	Kleinbergshofen	17 —	II. Unterstützungen an Getreide.		
"	Klingen	35 40	Die Gemeinden Verabach, In-		
"	Kümmertshofen	1 56	chenhofen, Oberschneitbach, Unter-		
"	Mainbach	10 24	Schneitbach und Stogard haben		
"	Mogenhofen	9 —	zusammen beigezert 4 Schäffel,		
"	Obergriesbach	3 —	1 Mg. 3 E. Korn.		
"	Obernauerbach	8 52	Durch den Verkauf dieses Ge-		
"	Oberschneitbach	1 12	treides wurden erloßt		
"	Oberschönbach	1 57	46 20		
"	Obermittelsbach	17 22	In Summa		
"	Oberzellbach	7 37	1458 21		
"	Petersdorf	10 —	III. Unterstützungen an Kleidern u.		
"	Handelsried	—	Abgeliefert wurden von den		
"	Rapperzell	7 45	Gemeinden der kgl. Pfarrei Altbach,		
"	Nehling	15 —	Oberbernach, Höretshausen, Unter-		
"	Ruppertszell	3 3	bernach, Landern, Inchenhofen,		
"	Sainbach	9 —	Hilgershausen, Alßing, Oberschneit-		
"	Schiltberg	3 36	bach, Stogard und Grefßhausen an		
"	Schnellmannskreit	15 35	Kleidungsstücken, Flachs und Lein-		
"	Schönbach	22 52	wand im Gewichte zu 2 Str. 3 Pfd.		
"	Siefenbach	—	Wert		
Pfarrei Stogard für die Gemein-		58 —	200 —		
den Stogard, Haufen, Gaulzhausen		4 48			
Landgemeinde	Stumpfenbach	3 —			
"	Sulzbach	3 —			

Altbach den 16. Juli 1851.

Königliches bayerisches Landgericht.
Wimmer.

Das Hilfs-Comité zu Traunstein

an das Comité zu Michach.

Die großartige Unterstützung, womit das Comité zu Michach uns bei so beträchtlicher Entfernung zu Hilfe geeilt ist, hat uns zu unvergänglichem Danke verpflichtet.

Wir sind in der gegenwärtigen Lage außer Stande unsern gerührten Gefühlen den erschöpfenden und würdigen Ausdruck zu geben: halten Sie uns deshalb für entschuldigt, wenn unser Wille dießfalls der beste, die Ausführung desselben aber eine unvollkommene ist.

Michach hat sich in unsern dankbaren Herzen ein ewiges Andenken gestiftet. Gott, der Allvergelter, möge an Ihnen und den Ihrigen lohnen, was Sie aus so edler christlicher Liebe an uns geübt haben.

Traunstein den 5. Mai 1851.

Das Hilfs-Comité.

v. Schmid, kgl. Landrichter und zwölf weitere Unterschriften.

Mit den Gefühlen tiefster Nübrung und des unbegrenzten Dankes beschleunigen wir auch den richtigen Empfang von

I. 381 fl. 1 fr. (erste Geldsendung)

II. 240 fl. 34 fr. (zweite Geldsendung),

womit das Hilfs-Comité Michach als Organ der so edelmüthig gesinnten Gemeinden des dortigen Gerichtsbezirkes uns in hervorragender und wahrhaft hochherziger Weise zu Hilfe gekommen ist.

Mit der Bitte den edeln Gebern unsern herzlichsten Dank und Gruß vermitteln zu wollen, besteht hochachtungsvoll

Traunstein den 20. Mai 1851.

Das Hilfs-Comité.

v. Schmid, k. Landrichter und neun weitere Unterschriften.

Die weiters überendeten gütigen Spenden im Betrage von 218 fl. 11 fr. — durch Vermittlung des hochpreislichen Comité's — sind richtig dahier eingegangen.

Mit der Bitte unsern heißen Dank genehmigen zu wollen, bestehen

Das Hilfs-Comité.

v. Schmid, k. Landrichter und neun weitere Unterschriften.

Die große Summe von 379 fl. 11 fr. ist richtig hier angelangt.

Mit dem erneuerten Ausdrucke unsern tiefsten Dankes für solch' unerschöpflichen Eelnmuth

Hochachtung!

Traunstein den 28. Mai 1851.

Das Hilfs-Comité.

v. Schmid, k. Landrichter und sieben weitere Unterschriften.

Die neuerliche Summe per 239 fl. 54 fr. ist richtig hierorts angelangt.

Diese großartige Theilnahme ist wahrhaft rührend und das Comité sieht sich jedesmal freudig angesprochen, so oft der Name „Michach“ laut wird.

Wir halten es für Pflicht, diese Opferwilligkeit und Freundschaft später noch besonders in öffentlichen Blättern entsprechend hervorzuheben.

Hochachtung!

Traunstein den 25. Juli 1851.

Das Hilfs-Comité.

v. Schmid, k. Landrichter und sechs weitere Unterschriften.

Mobilien-Versteigerung.

Am Dienstag den 22. dieß Vormittags 8 Uhr anfangend werden beim Oberländer-Bauern zu Untersweinbach, kgl. Landgs. Michach nachstehende Gegenstände gegen sogleich baare Bezahlung öffentlich versteigert, als:

6 Zupferde, 2 Fohlen, 3 Ochsen, 8 Kühe, 4 zweijährige Kälber, 2 einjährige Kälber, 2 heuer angestellte Kälber, 3 Mutterschweine, 16 Schafe, 20 Hennen, 8 Kameiber, 1 Sattel, 4 Wägen, 4 Pflüge, 4 Eggen, 1 Schlitten, 2 Diensthakenbeizen, 2 kupferne und eiserne Pfanne, dann verschiedene Haus- u. Baumannsfabrnisse.

Hiezu werden Kaufsliebhaber eingeladen.

Untersweinbach den 17. Juli 1851.

Mit einer Beilage.

Stand und Preis der Nischacher Schranne vom 19. Juli 1851.

Frucht- Sorten.	Schrankenstand.			Durchschnittspr. pr. Schäffel.			Ganzer Erlös		Begen die letzte Schranne ist der Mittelpreis			
	Im Ganzen vorhanden.	Hieran verkauft.	Im Rest geblieben.	höchster.	mittlerer.	mindest.	fl.	fr.	gefallen.		geklagen.	
									fl.	fr.	fl.	fr.

Das Resultat der Nischacher, Rainer, und Schrobenhausener
Schranne kam von Seite der Post der Buchdruckerei nicht zu.

Nischacher Viktualien-Preise.

Fleisch, pr. Pfund.	fr. pf.	Brod.	Pfd.	Loth.	Qu.	Heil.	Mehl, pr. Dreißiger.	fr. pf.
Schensfleisch, gemästetes	10	2 Halbkreuzer Semmel	—	2	3	2 1/2	Mundmehl	6
Rothfleisch	9	2 Kreuzer Semmel	—	5	3	1	Semmelmehl	5
Rindfleisch	9	2 Halbkreuzer Roggl	—	4	2	—	Schönmehl	4
Schweinfleisch	11	— Kreuzer Roggl	—	9	—	—	Nachmehl	3
Kalbfleisch	8	— Halbbagen Laib	—	27	2	—	Roggenmehl	2
Schafffleisch	7	— Bagen Laib	1	23	—	—	1 Pfd. Roggenbrod	2

Viktualien-Preise für Friedberg und Lechhausen.

Fleisch, pr. Pfund.	fr. pf.	Brod.	Pfd.	Loth.	Qu.	Heil.	Mehl, pr. Vierling.	fl. fr. pf.
Schensfleisch, gemästetes	10	2 Halbkreuzer Semmel	—	2	2	—	Feines Mundmehl	56
Rothfleisch	9	2 Kreuzer Semmel	—	5	—	—	Semmelmehl	44
Rindfleisch	9	2 Halbkreuzer Roggl	—	14	2	—	Geringeres Mehl	36
Schweinfleisch	12	— Vierkreuzer Roggl	—	29	—	—	Nachmehl	24
Kalbfleisch	8	— Bagen Laib	1	16	—	—	Bachmehl	22
Schafffleisch	—	— Achtkreuzer Laib	3	—	—	—	—	—

Brod- und Mehl-Tarif fürs Land im Königl. Landgerichte Friedberg.

Mehl-Tage.						Brod-Tage.					
Gattung.	Preise.						Gewicht				
	Mengen.			Vierling.			Pfund.	Loth.	Quint.	fl.	fr.
	fl.	fr.	fl.	fr.	fl.	fr.					
Feines Mundmehl	3	44	—	56	—	14	Halbkreuzer Semmel	—	2	2	—
Semmelmehl	2	56	—	44	—	11	Kreuzer Semmel	—	5	—	—
Geringeres Mehl	2	24	—	36	—	9	Zweikreuzer Roggl	—	14	2	—
Nachmehl	1	36	—	24	—	6	Vierkreuzer Roggl	—	29	—	—
Bachmehl	1	28	—	21	—	5 1/4	Bagen Laib	1	17	—	—
							Achtkreuzer Laib	3	2	—	—

Auswärtige Schranken-Preise.

München 12. Juli. Augsburg 18. Juli. Schrobenhausen 17. Juli. Rain 12. Juli. Friedberg 17. Juli.

Der der Schranne.	Gersten.			Weizen.			Korn.			Gerste.			Haber.		
	hochst.	mitt.	mind.	hochst.	mitt.	mind.	hochst.	mitt.	mind.	hochst.	mitt.	mind.	hochst.	mitt.	mind.
	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.	fl. fr.
München . . .	—	—	—	15	47	15	14	36	9	53	9	26	8	5	38
Augsburg . . .	—	—	—	16	18	15	15	24	10	36	10	24	10	8	54
Schrobenhausen . . .	—	—	—	15	26	14	18	14	26	9	33	9	18	9	4
Rain . . .	—	—	—	15	36	15	18	14	50	10	30	10	—	9	45
Friedberg . . .	6	14	5	49	5	24	15	4	26	9	53	9	23	—	—

(Druck der Landauer'schen Buchdruckerei.)

(Redigirt von Th. Müller.)